



Detailansicht des Registereintrags

Stiftung Lernen durch Engagement - Service-Learning in Deutschland SLIDE gGmbH

Aktuell seit 28.02.2024 15:34:36

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R002371
Ersteintrag:	28.02.2022
Letzte Änderung:	28.02.2024
Jährliche Aktualisierung:	28.02.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Brunnenstraße 29 10119 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493044046030 E-Mail-Adressen: anna.blanke@lernen-durch-engagement.de Webseiten: <u>www.lernen-durch-engagement.de</u>

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1 bis 10.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Sandra Zentner

Funktion: Geschäftsführerin

Telefonnummer: +493044046030

E-Mail-Adressen:

sandra.zentner@lernen-durch-engagement.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. Franziska Nagy
2. Felix Lorenzen
3. Dana Michaelis

Mitgliedschaften (5):

1. Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
2. Bundesverband Innovative Bildungsprogramme e. V.
3. Bundesverband Deutscher Stiftungen e. V.
4. Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e. V.
5. Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung e. V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (6):

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Schulische Bildung; Kinder- und Jugendpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Engagementpolitik, Demokratie- und Europabildung

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Stiftung Lernen durch Engagement - Service-Learning in Deutschland SLIDE gGmbH setzt sich bundesweit dafür ein, die Lehr- und Lernform Service-Learning an Schulen zu verbreiten und Schul- und Lernkultur nachhaltig zu verändern. Unser Ziel ist es, dass alle Kinder und Jugendlichen unabhängig von ihrer Herkunft gute Bildung erfahren und unsere demokratische Gesellschaft mitgestalten können, und zwar von der Grundschule an.

Service-Learning - Lernen durch Engagement (LdE) verbindet fachliches Lernen mit einem gesellschaftlichen Engagement von Schüler*innen. Sie erwerben dabei Demokratie- und Sozialkompetenz, erfahren Freude und Motivation beim Lernen, können Wissen anwenden und durch den Praxisbezug tiefer verstehen, entwickeln ihre Persönlichkeit weiter und erleben Beteiligung.

Um diese positive Veränderung der Bildungserfahrung für alle jungen Menschen möglich zu machen, arbeitet die Stiftung daran, Lernen durch Engagement qualitätsvoll und dauerhaft in der alltäglichen Praxis an Schulen zu verankern. Dazu hat sie ein bundesweites Netzwerk aus Schulen und Partner*innen aus Zivilgesellschaft (LdE-Kompetenzzentren) und Bildungsverwaltung aufgebaut, ermöglicht den Austausch der Akteur*innen, bietet in Form der LdE-Akademie ein

breites Spektrum an (digitalen) Fortbildungen, Qualifizierungen und pädagogischen Materialien für Lehrer*innen und Multiplikator*innen an und entwickelt Service-Learning fachlich weiter.

Um für die Praxisakteur*innen und die Arbeit vor Ort an den Schulen gute Rahmenbedingungen und Rückenwind für eine veränderte Lernkultur zu schaffen, setzt sich die Stiftung außerdem in Kooperation mit ihren Partner*innen aus der Zivilgesellschaft für die bildungspolitische Legitimierung und Verankerung von Lernen durch Engagement ein. 95 Prozent dieser Arbeit findet auf Landesebene statt, wo die Stiftung mit Kultus- und Bildungsministerien kooperiert, um Service-Learning systematisch in den Strukturen der Bundesländer zu verankern.

Auf Bundesebene bringt sich die Stiftung in die Bildungs- und Engagementdebatte ein. Dabei werden für die Stärkung der Anliegen der Stiftung Kontakte in Politik und Verwaltung geknüpft, Stellungnahmen verfasst, Fach- und Dialogveranstaltungen besucht und ausgerichtet und Positionspapiere und Kampagnen erarbeitet. Etwa die Hälfte dieser Tätigkeit auf Bundesebene erfolgt im Rahmen von Mitgliedschaften in Bundesverbänden aus dem Bildungs- und Engagementbereich oder in darüber hinaus gehender Zusammenarbeit mit anderen gemeinnützigen Organisationen aus dem Bildungs- und Engagementbereich. In der Zeit der Corona-Pandemie hat sich die Überzeugungsarbeit der Stiftung auf Bundesebene auf sehr wenige Aktivitäten beschränkt.

Soziale Netzwerke, Website und Newsletter werden von der Stiftung ebenfalls für die thematische Arbeit und die Steigerung der Bekanntheit von Lernen durch Engagement/Service-Learning in Schulpraxis, Öffentlichkeit, Politik und Fachwelt eingesetzt.

Öffentliche Förderung erhält die Stiftung u.a. vom Bundesfamilienministerium (als Teil des Programms Menschen stärken Menschen) und über Erasmus+-Förderprojekte. Darüber hinaus finanziert die Stiftung ihre vorwiegend operative Arbeit durch Fördermittel privater Stiftungen und Spenden.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro (1):

- 1. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend**
Betrag: 220.001 bis 230.000 Euro
Berlin

Zuwendung (als Fehlbedarfsfinanzierung) aus den Mitteln des Bundesprogramms Menschen stärken Menschen für die Umsetzung des Projekts Lernen durch Engagement - Jugend.Paten. Schafft, bei dem wir mit Lernen durch Engagement Chancenpatenschaften für und mit jungen Menschen aus benachteiligten Lebenslagen stiften.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Schenkungen Dritter über 20.000 Euro (6):

1. **Freudenberg Stiftung GmbH, Weinheim a. d. Bergstraße**

Betrag: 210.001 bis 220.000 Euro

Institutionelle Fördermittel (165.000 Euro) für den Grunderhalt der Organisation sowie für Eigenmittel eines öffentlichen Förderprojekts und zweckgebundene finanzielle Fördermittel für das Kooperationsprojekt #netzrevolte - mit Lernen durch Engagement zur digitalen Demokratiekompetenz (50.000 Euro)

2. **Deutsche Bahn Stiftung gGmbH, Berlin**

Betrag: 20.001 bis 30.000 Euro

Zweckgebundene, finanzielle Fördermittel für das Kooperationsprojekt Berufene Helden - Lernen durch Engagement für Chancen im Beruf

3. **Auridis Stiftung gGmbH, Mülheim an der Ruhr**

Betrag: 460.001 bis 470.000 Euro

Zweckgebundene, finanzielle Fördermittel für das Kooperationsprojekt Service-Learning an Grundschulen

4. **Karl Schlecht Stiftung, Aichtal**

Betrag: 210.001 bis 220.000 Euro

Zweckgebundene, finanzielle Fördermittel für den Auf- und Ausbau von Lernen durch Engagement in Baden-Württemberg

5. **Stiftung Mercator GmbH, Essen**

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

Zweckgebundene, finanzielle Fördermittel für das Kooperationsprojekt Service-Learning für ein demokratisches Europa

6. **Prof. Otto Beisheim Stiftung, München**

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

Zweckgebundene finanzielle Fördermittel für das Projekt It's about us - mit Lernen durch Engagement Resilienz stärken.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Ja

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

Stiftung_LdE_Jahresabschluss_2022.pdf